

Hallo, Engel!

Eine Aktion für mehr Wertschätzung in schwierigen Zeiten.



Mit der Aktion #PRAXISENGEL wollen die praxis PLUS award GmbH, die medondo AG und DIE ZA den zahllosen Ärzten, Pflege- und Praxisteams danken – für ihren täglichen unermüdlichen Einsatz bei der Patientenversorgung. Auch und vor allem in diesen schwierigen Zeiten. „Wir hören und lesen jeden Tag in den Nachrichten, wie sehr am Limit die medizinischen Teams in Krankenhäusern und Arztpraxen sind“, sagt Praxis+Award-Geschäftsführer Thomas Neef. „Doch allein schon wegen der notwendigen Masken kennen wir ihre Gesichter nicht und es gibt kaum Möglichkeiten, mal von Herzen ‚Danke‘ zu sagen“. Daher haben sich Neef und sein Team eine Aktion ausgedacht, um all die unermüdlichen Health Worker „sichtbar zu machen“ und ihnen unser aller Wertschätzung zukommen zu lassen. Mit der „Ihr seid unsere #PRAXISENGEL!“-Idee konnte Thomas Neef schnell namhafte Partner wie die medondo AG und DIE ZA begeistern,

die die Aktion mittragen und verbreiten. Um die PRAXISENGEL „sichtbar zu machen“, wurde eigens eine Filter-App entwickelt, mit der man Selfies oder auf dem Handy gespeicherte Bilder mit Engelsflügeln hinterlegen und das Motiv anschließend posten kann. Da die App die jeweilige Person automatisch KI-basiert freistellt, müssen die Porträts nicht bearbeitet werden. So kann jeder im Praxisteam zum PRAXISENGEL werden und sich dazu auch noch einen von sechs vorproduzierten Sprüchen aussuchen. Über die Social-Media-Kanäle der Praxen auf Facebook, Instagram, WhatsApp etc. gepostet, können die Patienten „ihre“ Ärzte sowie die Praxisteams als #PRAXISENGEL „ liken“ oder mit freundlichen Kommentaren versehen. Außerdem werden alle #PRAXISENGEL auf einer „Wall of angels“ unter www.praxisengel2021.de zu sehen sein.

Quelle: praxis PLUS award GmbH

Alle Kongresse finden statt

OEMUS MEDIA AG freut sich auf reguläres, vollständiges Veranstaltungsjahr 2022.



Dr. Torsten Hartmann (2. v. l.), Leiter der Veranstaltungsabteilung der OEMUS MEDIA AG, mit seinem Team. (Foto: © OEMUS MEDIA AG)

Ab März 2022 startet die OEMUS MEDIA AG in das erste vollständige Kongressjahr, in dem alle Veranstaltungen wieder planmäßig durchgeführt werden können. Nachdem die Events des Leipziger Verlagshauses in den letzten knapp zwei Jahren pandemiebedingt, wie bei den meisten anderen Fortbildungsanbietern auch, gar nicht oder nur unter stark eingeschränkten Voraussetzungen stattfinden konnten,

blicken Dr. Torsten Hartmann samt Team voller Vorfriede auf die kommenden Monate. Endlich kann die engagierte Mannschaft dann wieder das tun, was sie am besten kann: Veranstaltungen planen, durchführen und begeistern. Das dürfte Industrie, Referenten und Teilnehmer gleichermaßen erfreuen.

Quelle: OEMUS MEDIA AG

Spende für Wiederaufbau

SCHEU GROUP unterstützt den TuS Volmetal 1887 e.V. nach Flutkatastrophe.

Viele Menschen haben durch die Flutkatastrophe in Nordrhein-Westfalen während des Unwetters im Sommer 2021 alles verloren. Auch der Verein TuS Volmetal 1887 e.V. hat einen existenziellen Schaden zu verzeichnen. Die vereinseigene 330 Quadratmeter große Turnhalle wurde stark beschädigt. „Der Hallenvorplatz ist komplett überschwemmt worden, wobei unsere elektrische Anlage zerstört wurde. Erst seit 11. Oktober haben wir wieder Strom und können sukzessive mit dem Wiederaufbau starten. Ohne die Unterstützung der Vereinsmitglieder, der Nachbarschaftshilfe und Spenden wären wir hier nicht so schnell vorangekommen. Zu den Unterstützern gehört auch die Firma SCHEU-DENTAL aus Iserlohn. Mit deren finanzieller Zuwendung konnten wir unsere elektrische Anlage wieder zum Laufen bringen“, so



Die Firma SCHEU-DENTAL hilft beim Wiederaufbau des Turnhallenbetriebs mit einer Spende von 10.000 Euro. Markus Bappert, CEO SCHEU GROUP (hinten rechts), und Dietmar Gebhard, 2. Vorsitzender TuS Volmetal 1887 e.V. (hinten links). (Foto: © SCHEU GROUP)

Dietmar Gebhard, 2. Vorsitzender des TuS Volmetal 1887 e.V.

„Wir unterstützen die schnelle Instandsetzung der Sporthalle, so dass der TuS Volmetal mit seiner großartigen gemeinnützigen Arbeit fortfahren und so den von der Flutkatastrophe betroffenen Men-

schen wieder mehr Freude und Zuversicht geben kann. Uns war es besonders wichtig, ein konkretes Projekt in unmittelbarer Nähe zu unterstützen“, erklärt Markus Bappert, CEO SCHEU GROUP.

Quelle: SCHEU GROUP

Debonding per Laserlicht

ReversFix-Technologie löst Brackets, Kronen und Veneers.



In einem Verbundprojekt haben die Klinik für Zahnärztliche Prothetik des Universitätsklinikums Ulm (UKU) und das Institut für Lasertechnologien in der Medizin und Messtechnik (ILM) an der Universität Ulm eine lasergestützte Technologie zur schonenden Entfernung kieferorthopädi-

scher Brackets und zahnärztlicher Restaurationen entwickelt. „Laserlicht durchdringt dabei das keramische Bracket oder die keramische Restauration und interagiert mit dem zahnärztlichen Zement“, erklärt Dr. Katharina Kuhn, Projektleiterin und Oberärztin in der Klinik

für Zahnärztliche Prothetik. „Energieumwandlungsprozesse führen dann zur zerstörungsfreien Ablösung des Brackets oder der Restauration.“ Während die gemeinsam entwickelte neue ReversFix-Technologie zunächst in vitro getestet wurde, konnte jetzt eine erste klinische Studie erfolgreich abgeschlossen werden. Insgesamt 60 Probanden hatten im Zeitraum 2019 bis 2021 daran teilgenommen. Auch wenn die Durchführung aufgrund der hohen Dokumentationsanforderungen sehr aufwendig war, freuen sich die Initiatoren, dass die neue Lasermethode in der klinischen Anwendung überzeugt.

Quelle: Universitätsklinikum Ulm

Corona-Bonus gefordert

ZFA und MFA arbeiten am Limit, sollen aber leer ausgehen.

Die Coronapandemie ist eine große Herausforderung für alle Praxen. Sechs von sieben Coronapatienten wurden hierzulande durch Niedergelassene behandelt. Zum täglichen großen Engagement der Praxisteams kommen seit gut zwei Jahren viele außerplanmäßige Aufgaben und zusätzliche Patientenfragen hinzu: Quarantäneverhalten, Testwünsche, Fragen zur Impfung, Termine verschieben, aufwendigere Dokumentationen und Bestellungen, zeitintensive Hygienemaßnahmen und Arbeit im infektionsgefährdeten Bereich – der Mehraufwand in Arzt- und Zahnarztpraxen ist immens. Unmut der Patienten über nicht realisierbare Terminwünsche, Impfstoffmangel, Maskenpflicht, Änderungen in der Impf- und

Teststrategie oder die Pandemie im Allgemeinen landen zudem oft am Empfangstresen. Trotz dieser kaum noch zu bewältigenden Herausforderungen soll das medizinische Fachpersonal in den Praxen den staatlichen Corona-Bonus nicht erhalten, der von der Politik für die anderen Fachberufe im Gesundheitswesen angekündigt wurde. Bundesärzte-

kammer (BÄK), Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und der Verband medizinischer Fachberufe fordern, die Praxisangestellten selbstverständlich ebenfalls mit einem staatlichen Bonus zu unterstützen.

Quellen: BZÄK, BÄK, Verband medizinischer Fachberufe e.V.



TRIO[™]
CLEAR

»Das Alignersystem
meines Vertrauens.«



PREISBEISPIEL

6 CYCLES

799,- €*

18 Steps (je 6 x weich, 6 x mittel, 6 x hart),
*inkl. 1 Refinement innerhalb 1 Jahres,
MwSt und Versand



Mehr Lächeln. Nutzen Sie die Vorteile des Komplettanbieters.

Der Mehrwert für Ihre Praxis: Als Komplettanbieter für zahntechnische Lösungen beliefern wir seit 35 Jahren renommierte Zahnarztpraxen in ganz Deutschland.



More Info zu TrioClear[™]
und weitere Angebotspakete

35 Jahre
Erfahrung mit schönen Zähnen